Presseinformation

17. M rz 2005

Technologiezentrum Tulln erhält 1,5 Millionen Euro

Gabmann: Standortsicherung durch Forschung und Entwicklung

In Tulln entsteht in unmittelbarer Nähe zum Interuniversitären Forschungsinstitut für Agrarbiotechnologie und zur Fachhochschule ein neues Technologiezentrum. Ab Herbst 2005 sollen im viergeschossigen Gebäude rund 1.500 Quadratmeter Labor- und rund 1.000 Quadratmeter Bürofläche für Forschung im Bereich der Umwelt- und Agrarbiotechnologie zur Verfügung stehen. Zusätzlich werden über 30 Parkplätze geschaffen. Die Wirtschaftsagentur ecoplus und die Stadt Tulln betreiben in Zukunft gemeinsam das Technologiezentrum. In diesem Zusammenhang hat kürzlich die NÖ Landesregierung beschlossen, das EURO FIT-Projekt „Errichtung Technologiezentrum Tulln“ mit 1.575.000 Euro aus der Regionalförderung zu unterstützen. Insgesamt ist das Vorhaben mit 4,5 Millionen Euro veranschlagt.

„Technologiezentren machen das Land als Wirtschaftsstandort noch attraktiver“, betont dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Mit dem Technopol-Programm setze Niederösterreich neue Maßstäbe, die auch internationalen Standards entsprechen und breite Anerkennung finden. Ziel sei es, durch ein enges Zusammenwirken von Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Ausbildung auch kleinen Unternehmen den Zugang zu modernen Technologien zu öffnen.

Das Technopol-Programm des Landes wurde im April 2004 gestartet. Die Stadt Tulln ist neben Wiener Neustadt und Krems einer der drei Technopol-Standorte Niederösterreichs.

Nähere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Ursula Grabner, Telefon 01/513 78 50-24.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at